

STATISTISCHE

des Statistischen Landesamtes Nordrhein-Westfalen

BERICHTE

B II 7 - j/65

Ausgegeben am 2.2.1967

Die Bewährungshilfe in Nordrhein-Westfalen 1965

Inhalt

	Seite
1. Bestand, Zu- und Abgang der nach Jugendstrafrecht verurteilten Probanden	2
2. Bestand, Zu- und Abgang der nach allgemeinem Strafrecht verurteilte Probanden	3
3. Nach Jugendstrafrecht verurteilte Probanden, deren Unterstellung beendet ist, nach strafbaren Handlungen, Beendigungs- und Unterstellungsgründen	4
4. Nach allgemeinem Strafrecht verurteilte Probanden, deren Unterstellung beendet worden ist, nach strafbaren Handlungen, Beendigungs- und Unterstellungsgründen	8
5. Probanden, deren Unterstellung beendet worden ist, nach strafbaren Handlungen und Alter zur Zeit der beendigung	10
6. Probanden, deren Unterstellung beendet worden ist, nach persönlichen und kriminologischen Merkmalen .	12

Statistisches Landesamt Nordrhein-Westfalen, 4 Düsseldorf, Ludwig-Beck-Straße 23, Telefon 62184

Statistische Berichte mit einem Stern vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen (Mindestveröffentlichungsprogramm der Statistischen Landesämter).

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis dieser Jahressausgabe 0,50 DM zuzüglich Versandkosten.

1. Bestand, Zu- und Abgang der nach Jugendstrafrecht
verurteilten Probanden im Jahre 1965

Oberlandesgerichtsbezirk		Probanden						
		davon sind unterstellt auf Grund						
		ins- gesamt	Aussetzung der			Entlassung zur Bewährung aus der		
			Verhän- gung der Jugend- strafe (§ 27 JGG)	Jugend- strafe zur Bewäh- rung (§ 20 JGG)	Jugend- strafe im Wege der Gnade	be- stimm- ten Jugend- strafe (§ 88 JGG)	unbe- stimm- ten Jugend- strafe (§ 89 JGG)	Jugend- strafe im Wege der Gnade
Düsseldorf								
Bestand am Jahresanfang	a	2 121	183	1 081	6	540	310	2
	b	59	18	32	-	6	3	-
Zugänge im Berichtsjahr	a	826	107	389	-	228	97	5
	b	20	11	9	-	-	-	-
Abgänge im Berichtsjahr	a	1 003	110	463	3	269	156	2
	b	36	12	18	-	3	3	-
Bestand am Jahresende .	a	1 945	180	1 007	3	499	251	5
	b	43	17	23	-	3	-	-
Hamm								
Bestand am Jahresanfang	a	2 145	107	1 357	1	303	375	2
	b	57	8	44	-	3	2	-
Zugänge im Berichtsjahr	a	1 190	58	660	2	262	207	1
	b	30	1	27	-	2	-	-
Abgänge im Berichtsjahr	a	1 082	59	619	1	174	228	1
	b	23	4	17	-	1	1	-
Bestand am Jahresende .	a	2 253	106	1 398	2	391	354	2
	b	64	5	54	-	4	1	-
Köln								
Bestand am Jahresanfang	a	932	88	510	2	232	100	-
	b	40	11	20	-	6	3	-
Zugänge im Berichtsjahr	a	480	36	255	-	147	41	1
	b	16	4	12	-	-	-	-
Abgänge im Berichtsjahr	a	461	64	210	1	128	58	-
	b	25	9	12	-	4	-	-
Bestand am Jahresende .	a	951	60	555	1	251	83	1
	b	31	6	20	-	2	3	-
Nordrhein-Westfalen								
Bestand am Jahresanfang	a	5 199	378	2 948	9	1 075	785	4
	b	156	37	96	-	15	8	-
Zugänge im Berichtsjahr	a	2 496	201	1 304	2	637	345	7
	b	66	16	48	-	2	-	-
Abgänge im Berichtsjahr	a	2 546	233	1 292	5	571	442	3
	b	84	25	47	-	8	4	-
Bestand am Jahresende .	a	5 149	346	2 960	6	1 141	688	8
	b	138	28	97	-	9	4	-

2. Bestand, Zu- und Abgang der nach allgemeinem Strafrecht
verurteilten Probanden im Jahre 1965

Oberlandesgerichtsbezirk		Probanden				
		ins- gesamt	davon sind unterstellt wegen			
			Strafaussetzung		bedingter Entlassung	
			nach § 23 StGB	im Wege der Gnade	nach § 26 StGB	im Wege der Gnade
a = insgesamt						
b = weiblich						
Düsseldorf						
Bestand am Jahresanfang	a	454	231	6	208	9
	b	36	31	-	4	1
Zugänge im Berichtsjahr	a	195	66	3	119	7
	b	24	12	1	6	-
Abgänge im Berichtsjahr	a	187	100	1	81	5
	b	15	13	-	2	-
Bestand am Jahresende	a	462	197	8	246	11
	b	45	30	1	8	6
Hamm						
Bestand am Jahresanfang	a	896	534	13	336	13
	b	66	57	2	5	2
Zugänge im Berichtsjahr	a	381	196	12	172	1
	b	29	22	4	3	-
Abgänge im Berichtsjahr	a	345	212	7	120	6
	b	29	26	2	1	-
Bestand am Jahresende	a	932	518	18	388	8
	b	66	53	4	7	2
Köln						
Bestand am Jahresanfang	a	563	274	15	261	13
	b	46	39	1	5	1
Zugänge im Berichtsjahr	a	130	28	2	96	4
	b	11	6	2	3	-
Abgänge im Berichtsjahr	a	193	96	3	91	3
	b	20	16	1	2	1
Bestand am Jahresende	a	500	206	14	266	14
	b	37	29	2	6	-
Nordrhein-Westfalen						
Bestand am Jahresanfang	a	1 913	1 039	34	805	35
	b	148	127	3	14	4
Zugänge im Berichtsjahr	a	706	290	17	387	12
	b	64	40	7	12	5
Abgänge im Berichtsjahr	a	725	408	11	292	14
	b	64	55	3	5	1
Bestand am Jahresende	a	1 894	921	40	900	33
	b	148	112	7	21	8

3. Nach Jugendstrafrecht verurteilte Probanden,
nach strafbaren Handlungen,

Lfd. Nr.	Strafbare Handlung (Paragrafen des Strafgesetzbuches)	ins- gesamt	Aussetzung der Verhängung der (§ 27 JGG)				
			ins- gesamt	Be- wäh- rung	davon endete die Unterstel- Verhängung der Jugend § 30 JGG		
					ins- gesamt	darunter	
						vor Ablauf von	
		6		1			
		Monaten		Jahr			
	Verbrechen und Vergehen nach dem Strafgesetzbuch:						
1	gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (außer Flucht nach Ver- kehrsunfall § 142) und die Reli- gion (§§ 49a und b, 80-168) . .	33	5	5	-	-	-
2	gegen den Personenstand, die Ehe und die Familie (§§ 169-172) . .	5	-	-	-	-	-
3	wider die Sittlichkeit (§§ 173-184b)	218	35	34	1	-	-
4	gegen die Person (außer §§ 222, 230 i.V. mit einem Verkehrs- unfall) (§§ 185-241a)	109	17	11	6	2	1
5	Diebstahl und Unterschlagung (§§ 242-248c)	1 800	149	114	35	3	13
6	andere Verbrechen und Vergehen gegen das Vermögen (§§ 249-305)	329	23	18	5	1	-
7	gemeingefährliche Verbrechen und Vergehen (außer § 330a i.V. mit einem Verkehrsunfall) (§§ 306-330c)	15	1	1	-	-	-
8	im Amte (§§ 331-357)	20	2	2	-	-	-
9	im Straßenverkehr (§§ 142, 222, 230, 330a)	6	1	-	1	-	1
10	Insgesamt	2 535	233	185	48	6	15
11	Verbrechen und Vergehen nach dem Wehrstrafgesetz insgesamt	5	-	-	-	-	-
12	Vergehen nach dem Straßen- verkehrsgesetz	6	-	-	-	-	-
13	Verbrechen und Vergehen nach anderen Bundesgesetzen insgesamt .	6	-	-	-	-	-
14	Verbrechen und Vergehen insgesamt	2 546	233	185	48	6	15

deren Unterstellung im Jahre 1965 beendet worden ist,
Beendigungs- und Unterstellungsgründen

Probanden										Lfd. Nr.
davon waren unterstellt auf Grund										
Jugendstrafe	Aussetzung der Jugendstrafe zur Bewährung (20 JGG)									
lung infolge strafe nach	davon endete die Unterstellung infolge									
nur oder auch wegen einer neuen Straftat	ins- gesamt	Be- wäh- rung	Widerrufs						darunter nur oder auch wegen einer neuen Straftat	
			ins- gesamt	davon vor Ablauf von			später			
				3 Monaten	6 Monaten	1 Jahr				
-	19	16	3	-	1	-	2	2	1	
-	4	2	2	-	1	-	1	1	2	
1	112	87	25	-	2	8	15	22	3	
5	62	44	18	2	-	10	6	10	4	
28	928	513	415	21	73	103	218	131	5	
5	137	71	66	4	6	22	34	50	6	
-	8	6	2	-	-	-	2	1	7	
-	14	13	1	-	-	-	1	1	8	
-	5	4	1	-	-	1	-	1	9	
39	1 289	756	533	27	83	144	279	219	10	
-	2	-	2	-	-	1	1	2	11	
-	6	2	4	-	2	1	1	3	12	
-	6	2	4	-	2	1	1	3	13	
39	1 297	758	539	27	85	146	281	224	14	

Noch: 3. Nach Jugendstrafrecht verurteilte Probanden,
nach strafbaren Handlungen,

Lfd. Nr.	Strafbare Handlung (Paragrafen des Strafgesetzbuches)	Entlassung						
		bestimmten Jugendstrafe						
		davon endete die Unter						
		Widerrufs						
ins- gesamt	Be- wäh- rung	ins- gesamt	davon					
			vor Ablauf von					
			3 Monaten	6 Monaten	1 Jahr			
	Verbrechen und Vergehen nach dem Strafgesetzbuch:							
1	gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (außer Flucht nach Ver- kehrsunfall § 142) und die Reli- gion (§§ 49a und b, 80-168) . .	4	2	2	-	-	1	
2	gegen den Personenstand, die Ehe und die Familie (§§ 169-172) . .	1	1	-	-	-	-	
3	wider die Sittlichkeit (§§ 173-184b)	45	33	12	-	1	5	
4	gegen die Person (außer §§ 222, 230 i.V. mit einem Verkehrs- unfall) (§§ 185-241a).	21	13	8	1	2	2	
5	Diebstahl und Unterschlagung (§§ 242-248c)	387	183	204	25	38	49	
6	andere Verbrechen und Vergehen gegen das Vermögen (§§ 249-305)	103	60	43	1	9	7	
7	gemeingefährliche Verbrechen und Vergehen (außer § 330a i.V. mit einem Verkehrsunfall) (§§ 306-330c)	4	1	3	-	1	1	
8	im Amte (§§ 331-357)	3	1	2	-	-	2	
9	im Straßenverkehr (§§ 142, 222, 230, 330a)	-	-	-	-	-	-	
10	Insgesamt	568	294	274	27	51	67	
11	Verbrechen und Vergehen nach dem Wehrstrafgesetz insgesamt	3	1	2	1	-	-	
12	Vergehen nach dem Straßen- verkehrsgesetz	-	-	-	-	-	-	
13	Verbrechen und Vergehen nach anderen Bundesgesetzen insgesamt .	-	-	-	-	-	-	
14	Verbrechen und Vergehen insgesamt	571	295	276	28	51	67	

deren Unterstellung im Jahre 1965 beendet worden ist,
Beendigungs- und Unterstellungsgründen

noch: Probanden											Lfd. Nr.
davon waren unterstellt auf Grund											
zur Bewährung aus der Vollstreckung einer											
(\$ 88 JGG)											
unbestimmten Jugendstrafe (\$ 89 JGG)											
stellung infolge											
davon endete die Unterstellung infolge											
Widerrufs											
davon											
vor Ablauf von											
3 6 1											
Monaten Monaten Jahr											
später											
darunter nur oder auch wegen einer neuen Straftat											
insgesamt											
Be-wäh-rung											
insgesamt											
darunter nur oder auch wegen einer neuen Straftat											
1	1	5	2	3	1	-	2	-	2	1	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	
6	8	26	10	16	2	2	7	5	7	3	
3	7	9	5	4	1	1	-	2	4	4	
92	154	336	124	212	19	28	70	95	72	5	
26	27	66	29	37	1	3	10	23	30	6	
1	2	2	2	-	-	-	-	-	-	7	
-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	8	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9	
129	199	445	173	272	24	34	89	125	115	10	
1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	11	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13	
130	200	445	173	272	24	34	89	125	115	14	

4. Nach allgemeinem Strafrecht verurteilte Probanden,
nach strafbaren Handlungen,

Lfd. Nr.	Strafbare Handlung (Paragrafen des Strafgesetzbuches)	insgesamt	Strafaussetzung nach davon endete die Unter				
			insgesamt	Be- wäh- rung	Widerrufs		
					insgesamt	davon vor Ablauf	
						3 Mo- naten	6 Mo- naten
	Verbrechen und Vergehen nach dem Strafgesetzbuch:						
1	gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (außer Flucht nach Ver- kehrsunfall § 142) und die Reli- gion (§§ 49a und b, 80-168) . .	19	14	8	6	-	2
2	gegen den Personenstand, die Ehe und die Familie (§§ 169-172) . .	53	45	33	12	-	1
3	wider die Sittlichkeit (§§ 173-184b)	83	43	32	11	-	1
4	gegen die Person (außer §§ 222, 230 i.V. mit einem Verkehrs- unfall) (§§ 185-241a)	50	35	23	12	1	1
5	Diebstahl und Unterschlagung (§§ 242-248c)	318	180	97	83	4	15
6	andere Verbrechen und Vergehen gegen das Vermögen (§§ 249-305)	173	84	46	38	3	2
7	gemeingefährliche Verbrechen und Vergehen (außer § 330a i.V. mit einem Verkehrsunfall) (§§ 306-330c)	18	10	7	3	-	-
8	im Amte (§§ 331-357)	-	-	-	-	-	-
9	im Straßenverkehr (§§ 142, 222, 230, 330a)	-	-	-	-	-	-
10	Insgesamt	714	411	246	165	8	22
11	Verbrechen und Vergehen nach dem Wehrstrafgesetz	7	4	2	2	-	2
12	Vergehen nach dem Straßen- verkehrsgesetz	2	2	1	1	-	-
13	Verbrechen und Vergehen nach anderen Bundesgesetzen	3	3	2	1	-	-
14	Verbrechen und Vergehen insgesamt	724	418	250	168	8	24
15	Übertretungen	1	1	1	-	-	-

5. Probanden, deren Unterstellung nach strafbaren Handlungen

Lfd. Nr.	Strafbare Handlung (Paragrafen des Strafgesetzbuches)	insgesamt	Bewährung					
			insgesamt	davon im Alter zur Zeit				
				14	16	18	21	25
				bis unter				
			16	18	21	25	30	
	Verbrechen und Vergehen nach dem Strafgesetzbuch:							
1	gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (außer Flucht nach Verkehrsunfall § 142) und die Religion (§§ 49a und b, 80-168) . .	49	34	-	-	3	24	5
2	gegen den Personenstand, die Ehe und die Familie (§§ 169-172) . .	58	37	-	-	-	8	8
3	wider die Sittlichkeit (§§ 173-184b)	301	224	-	4	47	117	27
4	gegen die Person (außer §§ 222, 230 i.V. mit einem Verkehrsunfall) (§§ 185-241a)	159	104	-	-	19	67	12
5	Diebstahl und Unterschlagung (§§ 242-248c)	2 117	1 080	-	16	295	666	78
6	andere Verbrechen und Vergehen gegen das Vermögen (§§ 249-305)	502	266	-	4	55	124	48
7	gemeingefährliche Verbrechen und Vergehen (außer § 330a i.V. mit einem Verkehrsunfall) (§§ 306-330c)	33	21	-	-	2	11	3
8	im Amte (§§ 331-357)	20	17	-	-	2	15	-
9	im Straßenverkehr (§§ 142, 222, 230, 330a)	9	7	-	-	1	6	-
10	Insgesamt	3 248	1 790	-	24	424	1 038	181
11	Verbrechen und Vergehen nach dem Wehrstrafgesetz insgesamt	12	3	-	-	-	3	-
12	Vergehen nach dem Straßenverkehrsgesetz	9	3	-	-	-	3	-
13	Verbrechen und Vergehen nach anderen Bundesgesetzen	1	1	-	-	-	-	-
14	Verbrechen und Vergehen insgesamt	3 270	1 797	-	24	424	1 044	181
15	Übertretungen	1	1	-	-	-	1	-

6. Probanden, deren Unterstellung im Jahre 1965 beendet worden ist,
nach persönlichen und kriminologischen Merkmalen

Merkmal	Probanden								
	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	davon endete die Unterstellung infolge					
				Bewährung			Widerrufs		
				insgesamt	weib- lich	insgesamt	weib- lich		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
Nach Jugendstrafrecht verurteilte Probanden insgesamt	2 462	84	2 546	1 411	55,4	72	1 135	44,6	12
Von den Probanden waren zum Zeitpunkt der Tat									
ledig	2 425	66	2 491	1 367	54,9	55	1 124	45,1	11
verheiratet, verwit- wet oder geschieden	37	18	55	44	80,0	17	11	20,0	1
Kinder geschiedener oder getrennt lebender Eltern . .	355	10	365	180	49,3	8	185	50,7	2
Halbwaisen	459	17	476	259	54,4	14	217	45,6	3
Vollwaisen	59	2	61	29	47,5	2	32	42,5	-
Nach allgemeinem Strafrecht verurteilte Probanden insgesamt . .	661	64	725	387	53,4	45	338	46,6	19
Von den Probanden waren zum Zeitpunkt der Tat									
ledig	461	22	483	237	49,1	14	246	50,9	8
verheiratet	148	32	180	117	65,0	22	63	35,0	10
verwitwet	6	3	9	7	77,8	3	2	22,2	-
geschieden	46	7	53	26	49,0	6	27	51,0	1
Nach Jugendstrafrecht oder allgemeinem Strafrecht verurteilte Probanden insgesamt . .	3 123	148	3 271	1 798	55,0	117	1 473	45,0	31
Von den Probanden waren zum Zeitpunkt der Tat									
deutsch	3 085	147	3 232	1 777	55,0	116	1 455	45,0	31
nicht deutsch	38	1	39	21	53,8	1	18	46,2	-
früher schon einmal verurteilt	1 074	44	1 118	551	49,3	32	567	50,7	12
unter Bewährungs- aufsicht	426	6	432	213	49,3	4	219	50,7	2
vermindert zurech- nungsfähig (§ 51 Abs. 2 StGB)	64	1	65	36	55,4	1	29	44,6	-